

*Einzelmodul als Weiterbildung*

## Methodische Grundlagen der Gesundheitswissenschaften Teil I - Einführung in die Epidemiologie

Das Einzelmodul ist Teil des weiterbildenden 8semestrigen Bachelorstudiengangs "Angewandte Gesundheitswissenschaften" und wird dort im 1. Semester angeboten.

### Studienziele

Die Studierenden

- entwickeln ein Verständnis für die Grundlagen systematischer Forschung.
- kennen die Aufgabenbereiche der Epidemiologie.
- kennen Begriffe zur Beschreibung der Genauigkeit und Gültigkeit von Forschungsergebnissen.
- kennen die Bedeutung der wichtigen epidemiologischen Kennzahlen.
- können den Informationsgehalt epidemiologischer Studien beurteilen.
- können Studienergebnisse an Hand von Kennzahlen beurteilen.

### Zielgruppe

Das Einzelmodul richtet sich vorrangig Berufstätige im Gesundheitswesen, die interessiert sind an:

- einer Weiterqualifizierung neben der Berufstätigkeit,
- einem akademischen Abschluss,
- der Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen im Gesundheitswesen,
- gesundheitswissenschaftlichen Grundlagen für die Anwendung in der Berufspraxis und der Entwicklung innovativer Maßnahmen und Projekte,
- Organisationsentwicklung, Projektmanagement und Qualitätssicherung und
- neuen Methoden und Konzepten der Organisation der Krankenversorgung, Gesundheitsförderung und Prävention.

### Modulinhalte

- Beispiele epidemiologischer Studien
  - Women's Health Initiative
  - Framingham Heart Study
  - KIGGS-Studie
  - weitere als Einzelbeispiele
- Maßzahlen für Krankheitshäufigkeiten und Assoziationen
  - Krankheitshäufigkeiten (Prävalenz/Inzidenz)
  - Assoziationsmaße (Relatives Risiko, Odds Ratio)
  - Skalenniveaus
- Gültigkeit (Validität)
  - Informationsfehler, Beispiele
  - Selektionsfehler, Beispiele
  - Störgrößen/Confounder
  - Umgang mit Confounding in Beobachtungsstudien, Interpretation (z. B. Stratifikation)
  - Kausalität
  - Zeitlichkeit
  - Dosis-Wirkungs-Beziehung
  - Konsistenz
  - Plausibilität

## Einzelmodul als Weiterbildung

### Voraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind gemäß [Studien- und Prüfungsordnung](#) für das Studium von einzelnen Modulen aus bestimmten Studiengängen und der Studien- und Prüfungsordnung des zugrundeliegenden weiterbildenden Bachelorstudiengangs "Betriebswirtschaftslehre in der Pflege" geregelt.

Als Zulassungsvoraussetzung gilt der Nachweis über die Hochschulzugangsberechtigung in Form der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife (Abitur), der Fachhochschulreife oder vergleichbarer Abschlüsse.

Besonders befähigte Berufstätige, die keine Hochschulreife besitzen, können unter bestimmten Voraussetzungen die für das Studium erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten durch das erfolgreiche Ablegen einer Feststellungsprüfung nachweisen.

### [weitere Informationen zum Hochschulzugang](#)

Zusätzlich sind eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im Gesundheits- oder Sozialwesen oder ein vergleichbarer erster akademischer Abschluss sowie eine mindestens einjährige Berufspraxis im Gesundheits- oder Sozialwesen erforderlich.

Kann eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im Gesundheits- oder Sozialwesen oder ein vergleichbarer erster akademischer Abschluss nicht nachgewiesen werden, sind zusätzlich mindestens 3 Jahre Berufstätigkeit im Gesundheits- oder Sozialwesen erforderlich.

### Studienorganisation

Die Präsenzphase zum Einzelmodul wird mit einer Phase des Selbststudiums kombiniert. Das ermöglicht so einerseits zeitliche Flexibilität und andererseits Austausch und Diskussion mit dem Lehrenden sowie anderen Studierenden. Die Präsenzphase findet am Standort Magdeburg i.d.R. an einem Freitag (14.00 - 18.00 Uhr) und einem Samstag (09.00 - 16.45 Uhr) statt.

In der Selbstlernphase werden Studientexte selbstständig bearbeitet, die zur Vorbereitung auf die Lehrveranstaltung dienen. Dafür werden den Studierenden Lektüresammlungen, Übungsmaterialien und eine Online-Lernplattform zur Verfügung gestellt. Für die Bearbeitung der Studienbriefe wird von einem durchschnittlichen Arbeits- und Zeitaufwand von zehn Stunden pro Woche ausgegangen.

### Zeitlicher Aufwand / Workload

Der Workload für das Einzelmodul beträgt 125 Stunden (17 Std. Präsenz + 108 Std. Selbststudium) und wird mit 5 Credits bewertet.

### Prüfungsleistung

Die Prüfungsleistung für dieses Modul ist in der [Studien- und Prüfungsordnung](#) für das Studium von einzelnen Modulen aus bestimmten weiterbildenden Studiengängen vom 20.11.2019 geregelt.

Die Prüfung erfolgt in Form einer Einsendeaufgabe.

## *Einzelmodul als Weiterbildung*

### **Gebühren**

Für das Studium des Einzelmoduls wird eine Gebühr entsprechend der [Gebührenordnung](#) vom 18.12.2019 in Höhe von 450 € erhoben.

Interessieren Sie sich für Fördermöglichkeiten in der Weiterbildung? Informieren Sie sich und Fragen Sie gerne bei der [Weiterbildungsberatung](#) des Zentrums für Weiterbildung nach.

**Haben Sie Fragen? – Wir beraten Sie gern!**

[weiterbildung@h2.de](mailto:weiterbildung@h2.de)  
Tel. (0391) 6757-213